



<https://biz.li/2rr1>

ANGEBRANNTES ESSEN LÖST RAUCHWARNMELDER IN HEMMINGEN AUS

Veröffentlicht am 06.02.2019 um 11:09 von Redaktion LeineBlitz

Am gestrigen Dienstagmittag gegen 14.09 Uhr wurde die Hemminger Feuerwehr zu einem Wohnhaus an der Börje in Hemmingen-Westerfeld alarmiert. Ein Passant wählte den Notruf aufgrund eines ausgelösten Rauchwarnmelders. Als die Feuerwehr eintraf, hat niemand geöffnet. Daraufhin wurde gewaltsam Zugang verschafft. Die Ursache des Rauchs konnte schnell gefunden werden: In der Küche war Essen angebrannt. Die Feuerwehr lüftete die Wohnung und nahm das Essen vom Herd. Die Einsatzstelle wurde an die Bewohnerin übergeben, die im Laufe des Einsatzes wieder nach Hause kam. Der Einsatz dauerte etwa 30 Minuten. Im Einsatz waren 19 Einsatzkräfte mit sieben Fahrzeugen aus den Ortsfeuerwehren Hemmingen-Westerfeld, Devese und Wilkenburg, außerdem war die Polizei und der Rettungsdienst vor Ort.

